

Wien, 16. Jänner 2020

**öffentliche 9. Sitzung des Pfarrgemeinderates
am 16. Jänner 2020, um 19:00 Uhr
im Gruppenraum 3 des Pfarrschlössls**

Anwesende alph. o.T.

Erich Brinskelle	Michael Muth
Peter Eckel	Werner Turetschek (stv. V. PGR)
Maria Fritsche entsch.	Roland Vavru
Andrea Füsü	Simon Hacker (Pastoralassistent)
Martin Hausenberger	
Petar Ivandic (Moderator)	Michaela Turetschek (G)
Sylvia Khalil	
Franz Mrazek (stv.V. VVR)	

G....Gast

Protokoll

1. Eröffnung und Begrüßung Petar Ivandic 19:05 Uhr

P. Ivandic → stellt Pastoralassistenten vor: Simon Hacker von Amtswegen Mitglied des PGR

Martin Hausenberger ersetzt Marina Schober im PGR

2. Geschäftsordnungspunkt Werner Turetschek 19:10 Uhr

- Feststellung der Beschlussfähigkeit.
- Änderung der Schriftführung (Protokoll).
- Punkte für Allfälliges.

Beschlussfähigkeit ist gegeben

Übergabe Schriftführung: M. Fritsche übergibt aus beruflichen Gründen an P. Eckel

Punkte für Allfälliges: siehe unten

3. Pfarrverbandsangelegenheiten Werner Turetschek 19:10 Uhr

- Erarbeitung einer Grundlage für das geplante Pfarrverbandsprofil.

P. Ivandic → Pfarre Schwarzlackenua hat gegen den Pfarrverband protestiert
Erläuterung Auftrag 2021 Verband zu gründen,
Hinderungsgrund dürften die Finanzen sein, es herrscht Angst die Pfarre
Jedlesee „zieht ihnen das Geld aus der Tasche“
Barbara Linder habe in einer Besprechung darauf hingewiesen: „Warum diese
Ängste in der gemeinsamen Sitzung (12. Okt. Anm.) nicht genannt wurden?
Diese Sitzung sei als Vorbereitung geplant gewesen“

Protestbrief Schwarzlackenau wurde am So. vor Weihnachten verlesen
PGR Schwarzlackenau votierte einstimmig gegen den Pfarrverband. Jedlesee
fordere den Verband und wolle den gesamten Verband übernehmen.
Bischofsrat wird morgen darüber beraten. Bischofsvikar Schutzki sagt:
Weitermachen wie geplant! (Tel. mit P. Ivandic); Der Verband wird vom
Erzbischof aus fortgeführt.
Brief der Schwarzlackenau sei Wunsch des PGR gewesen. Der Moderator der
Pfarre Schwarzlackenau folgt dem Wunsch des PGR; ohne persönliche
Vorbehalte.

Aus der Pfarre Gartenstadt liegt keine Meldung vor – weder positiv noch
negativ.

W. Turetscheck → stellt Entwürfe vor:
Beispiel: Pfarre Christus am Wienerberg: diene zur Ausschreibung der
Verbandsleitung
Ziel für diese Sitzung sei das Erstellen eines Leitbildes für den Pfarrverband

P. Ivandic → fasst dieses Ziel zusammen: Er folgt Barbara Lindner und geht
davon aus, dass von den anderen Pfarren keine große Hilfe kommt

W. Turetschek → fragt: „Sind wir uns einig dass wir eins erstellen wollen?“
Keine Gegenstimmen

Das von W. Turetschek vorbereitete Profil wäre eine gute Grundlage;
Standardsätze müssten noch hinzugefügt werden – Leitgedanke ist aber
bereits formuliert

P. Ivandic → Es wird nicht einfach das Profil zu erstellen, Da die
Unterschiedlichkeiten zwischen Pfarren recht groß sind.

W. Turetschek → Am ehesten ist Seniorenzusammenarbeit mit
Schwarzlackenau möglich.

P. Ivandic → Weiteres Vorgehen: Verband muss bis März ausgeschrieben
werden (damit die Versetzungen funktionieren)
Das Pfarrleitungsteam formuliert vor – damit eine Diskussionsgrundlage
vorhanden ist.

W. Turetschek → Vorschlag: PLT formuliert; Kommentare binnen einer Woche
elektronisch

A. Füsi → Reinnahmen 1,2, 3 (der Beispielvorgabe Wienerberg)
zusammengefasst und gekürzt

M. Muth → fehlt Bezug auf Christus: sollte noch hineingenommen werden
:

4. Berichte aus dem VVR

Franz Mrazek

1942 Uhr

- Zukünftige Finanzplanung

F. Mrazek → kann nicht viel berichten

Budget für 2019 ist erstellt; VVR muss dieses noch beschließen. Es zeichnet
sich ein Überschuss ab

Ab Jänner 2020 erfolgt die Buchhaltung in der Diözese zentral. F Mrazek war
dazu auf einer Schulung; war eher enttäuschend da Pfarrbuchhalter recht
degradiert. Pfarre vergibt Kostenstellen - Erzdiözese bucht über die Konten;

Einnahmen (Spenden) ist ein Konto; Das sei ein Nachteil: dadurch sind einzelne Spendenaufkommen intransparenter und schwerer nachzuvollziehen.

Ab Jänner nur mehr Kassa in der Kanzlei. Rechnungen bleiben in der Pfarre. Originale werden von F. Mrazek in die Erzdiözese gebracht und vom Vormonat wieder mitgenommen.

W. Turetschek → fragt nach Wie viele Belege das seien?

F. Mrazek → ca. 30-40 Belege; Abgabe erfolgt bis 10. des Folgemonats. Es soll eine Person geben, die das Kassabuch führt (ist F. Mrazek Anm.). Er hat Zugang zum Code (auf Mobiltelefon). Es gibt keine/n Stellvertreter/in

Nächste Sitzung VVR am 29.01. mit Beschluss des Budgets 2020

P. Ivandic → Proteste der VVR verwalte das Vermögen ohne Mandat: mangels Weisungen des PGR improvisiert der VVR.

Die Weisungen sind ausständig und sollten bis September formuliert werden.

W. Turetschek → autom. Beregnung ist angeregt und wird geplant
Der Dachboden sollte brandschutztechnisch verbaut werden, dies ist jedoch erst nach der Rückzahlung möglich.

Zum Kinderfasching: es werden Karten ausgegeben, es sollen vor allem ein Überhang an Kindern gewährleistet sein (bspw. ein Kind begleitet von 5 Erw. ist nicht gewollt)

W. Turetschek → Vorschlag: keinen Alkohol ausgeben

R. Vavru → unterstricht diese Absicht

A. Füsi → findet dies ebenfalls gut

W. Turetschek → beim Adventkonzert gab es 3 Vorfälle: 2 beschädigte Jacken durch Bodenstrahler; Kosten werden von Pfarre nicht übernommen; eine Sängerin hat sich beim Abgang vom Podest verletzt; dies unterstreicht die Bedeutung von Sicherheitsmaßnahmen

R. Vavru → fragt zur Kreditrückzahlung: **F. Mrazek** → ca. 65.000€ im Jahr sind bedienbar

Spendenbarometer sollte endlich aufgehängt werden

R. Vavrus → fragt: Zins auf welche Fläche? alte oder neue (nach Gebäude-Umplanung Anm.)

P. Ivandic → antwortet: auf die neue Fläche

5. Allfälliges.

Werner Turetschek

20:05 Uhr

W. Turetschek → Jungscharleitung hat gewechselt von M. Fritsche zu J. Vyhnalek und Florian;

Treffpunkt 50+ ebenfalls unter neuer Leitung: Fr. Stich und Fr. Mayer haben an Ehepaar Schleicher übergeben

PokemonGo: Löschung des Spielpunktes liegt bei der Rechtsabteilung der EDW

Tauschbasar dürfte nicht die breite Öffentlichkeit erreicht haben

2020: Pfarrbrunch und Oktoberfest wird wieder angedacht,
P.Ivandic → PGR sollte hier eine stärkere Rolle übernehmen

W. Turetschek → Liturgieausschuss: Ausschussleitung M. Turetschek und S. Hacker wollen diesen übernehmen

Idee einen Instagram Accounts für die Pfarre zu erstellen, dies träfe auch den Zeitgeist

S. Hacker → weist auf DSGVO hin. Es sollte besonders bei der Auswahl der Zugangsdaten beachtet werden, dass Personen in diese Richtung geschult sind.

A. Füsi → fragt: Ist ein Suppenonntag geplant? Ja – 2. So der Fastenzeit

6. Vorbereitung der nächsten Sitzungsagape.

*Werner
Turetschek*

, 20:20 Uhr

Agape: R. Vavru und M. Hausenberger

Termin für Pfarrverbandssitzung wird ausgeschickt von W. Turetschek
Zur Wahl stehen: 27.2. und 4.3.

für das Protokoll: Peter ECKEL - Schriftführer